

Verwertungsgesellschaften & Persönlichkeitsrechte

Um ein Werk auch wirtschaftlich nutzen zu können, sichert das Urheberrecht den Berechtigten ausschließliche Nutzungsrechte und Vergütungsansprüche. Verwertungsgesellschaften erfüllen vor allem die Aufgabe der Wahrnehmung von Rechten und Ansprüchen, die wegen der Vielzahl der Verwertenden, aber auch Nutzer, einzeln nicht wirksam geltend gemacht werden können. Sie betreiben daher „kollektive Rechtewahrnehmung“.

Das zu beleuchtende Spektrum reichte von den Anfängen des österreichischen Verwertungsgesellschaftengesetzes 1936 bis zur aktuellen Situation nach der Novelle des Jahres 2006. Eine Informationsveranstaltung der Industriesparten der Wirtschaftskammern Wien und Niederösterreich gemeinsam mit dem Fachverband der Audiovisions- und Filmindustrie.

Zudem wurden System und Struktur der heutigen musikalischen und filmischen Verwertungsgesellschaften wie die staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger (AKM), die Literar-Mechana GmbH (LiMe), die Austro-Mechana GmbH (AuMe) sowie die weiteren fünf Gesellschaften thematisiert. Auch die Sichtweisen der Komponisten und Textdichter, des Musikverlages und Tonträgerherstellers sowie des Filmherstellers kamen ausführlich zur Sprache.

Der zweite große Themenkreis behandelte die Persönlichkeitsrechte von Menschen. Grundlegende Fragen zur Verletzung von Persönlichkeitsrechten beim Film im und rund um den öffentlichen und privaten Bereich von Menschen sowie das Recht auf Privatsphäre wur-

den ebenfalls von RA Dr. Thomas Wallentin, Kunz Schima Wallentin OG, behandelt.

Die Unterschiede zwischen der aktuellen Berichterstattung über Tagesereignisse, bei allgemeinen Dokumentarfilmen und bei Spielfilmen wurden ebenso aufgezeigt wie die Sichtweise der Gerichte in diesen Dingen.

Zahlreiche Fragen aus dem Publikum konnten von Wallentin umgehend beantwortet werden und auch nach dem Vortrag stand er den Teilnehmern beim gemeinsamen Ausklang noch für individuelle Einzelgespräche zur Verfügung.



Ing. Franz Stanzl (Fachvertreter der Fachvertretung der Film- und Musikindustrie WKNÖ), RA Dr. Thomas Wallentin (Kunz Schima Wallentin), Mag. Christa Wendler (SINÖ), KommR Burkhard Ernst (Vorsitzender der Fachvertreter der Audiovisions- und Filmindustrie Wien), SGF Dr. Heinrich Gotsmy



Die Sparte Industrie Wien wünscht allen Lesern der „Chefpost“ ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage, vor allem aber Glück, Gesundheit und geschäftlichen Erfolg im Neuen Jahr! Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit mit Ihnen, unseren Mitgliedern!